

Die Trainer-Aus- und Fortbildung Nordisch im DSV Wichtiges in Kürze

ZU DEN INHALTEN:

Die Inhalte der C/B/A-Trainerausbildung im Deutschen Skiverband sind zum einen ausgerichtet auf das leistungssportliche Nachwuchstraining in den Vereinen und zum anderen auf das Hochleistungstraining in den Stützpunkten.

Sie werden schwerpunktmäßig eingeteilt in:

Skipraxis, Konditionspraxis, methodisch-praktische Arbeit des Trainers, sporttheoretische und trainingswissenschaftliche Inhalte.

Aufgrund der **leistungssportlichen Zielsetzung** ist die Ausbildung inhaltlich deutlich von der Übungsleiterausbildung der DVS-Mitgliedsverbände, der DSV-Skilehrer-/Landesausbilder-Ausbildung und von der staatlichen Ausbildung des Deutschen Skilehrerverbandes abzugrenzen!

Ziel der Aus- und Fortbildung ist eine qualitative Erhöhung des Trainerwissens, um somit eine langfristige Verbesserung des Trainings und der Leistungen im Nachwuchs- und Spitzenbereich zu sichern. Die Inhalte beziehen sich auf den Rahmentrainingsplan, auf das Curriculum der DSV-Trainerschule und auf jeweils aktuelle Inhalte aus Theorie und Praxis der Skidisziplinen.

ZU DEN AUSBILDERN:

Die Ausbildungsmaßnahmen erfolgen in Anlehnung an die Zielsetzungen der einzelnen Lizenzstufen durch folgende Ausbilder:

Trainer C-Ausbildung:

Hauptamtliche Nachwuchstrainer der Landesskiverbände
Nationaltrainer des Deutschen Skiverbandes.

Trainer B-Ausbildung:

Hauptamtliche Nachwuchstrainer der Landesskiverbände
Nationaltrainer des Deutschen Skiverbandes, Bundestrainer

Trainer A-Ausbildung:

Nationaltrainer, Bundestrainer

Diplomtrainer-Ausbildung

Dozenten der Trainerakademie Köln, Ausbildungskoordinatoren des DSV

Darüber hinaus werden in allen Ausbildungsstufen Spezialisten zu den entsprechenden Ausbildungs-Themen und Fachgebieten hinzugezogen:

Sportpraktiker, Sportwissenschaftler, Diplomsporthelehrer, Ärzte
Krankengymnasten, Psychologen, etc..

ZU DEN VORAUSSETZUNGEN:

Als Teilnehmer an den Ausbildungslehrgängen sollte man praktische Erfahrung in einer nordischen Disziplin mitbringen, in der Sportart leistungssportliche Arbeit betreiben oder sich zumindest für den Leistungssport vorrangig interessieren.

ZU DEN LIZENZSTUFEN:

Zielsetzung der DSV-Trainerausbildung ist, mit einer umfangreichen Praxisausbildung **zur Trainer-C-Lizenz** (*vielseitiges Konditions- und Koordinationstraining mit entsprechender Trainingsmethodik*) den Grundstein für die **Trainer B- und A-Lizenz** zu legen, die sich vorrangig mit den Themen Kinder- und Jugendtraining und Hochleistungstraining befassen.

☛ **Bei Anmeldungen zu Lehrgängen der DSV-Trainerschule
bitten wir Sie, folgende Punkte zu beachten !!** ☛

VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE ZULASSUNG ZUR AUSBILDUNG:

- ◆ Vollendung des 18. Lebensjahres
- ◆ Mitgliedschaft in einem dem DSV-angeschlossenen Skiverein
- ◆ Die Meldung muss **über den zuständigen Landesskiverband** erfolgen mit:
 - gültigem Anmeldeformular der DSV-Trainerschule
 - schriftlichem Nachweis über die Tätigkeit im Verein
 - Darstellung des sportlichen Werdegangs
 - Kopie des derzeit gültigen Trainer-Ausweises
 - zwei Lichtbildern zur Ausweisausstellung
 - Erste-Hilfe-Nachweis, der nicht älter als drei Jahre ist
 - *Bei Quereinsteigern* ist die entsprechende Lizenz beizulegen.
 - *Bei allen Fortbildungslehrgängen sind € 25,-- an den durchführenden LSV zu überweisen und beim **I.ZLG Trainer C** € 50,-- für Anzahlung bzw. Ausbildungsmaterialien an die DSV-Trainerschule Privatbank Hauck & Aufhäuser, Kto Nr. 6076509 (BLZ 502 209 00) .*

ANMELDUNG:

- ◆ Bitte unbedingt **Meldeschluss** beachten!
- ◆ Der Meldeschluss für alle Aus- und Fortbildungsmaßnahmen ist jeweils **fünf Wochen** vor Lehrgangsbeginn beim Landesskiverband.
- ◆ Eine Zulassung erfolgt nur nach fristgerechter Anmeldung und Anzahlung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Sollten mehr Meldungen eingehen, greifen nachfolgende Kriterien:
 1. Prioritätenliste der LSV
 2. Absprache mit den Vereinsvorsitzenden / Abteilungsleitern der Skiabteilungen
 3. Der Planungsstab der DSV-Trainerschule trifft die endgültige Entscheidung
- ◆ Wenn ein Teilnehmer zum Lehrgang nicht erscheint bzw. sich vorher abmeldet, kommen folgende Beträge in Abzug:
 - Bei Abmeldung vor Meldeschluss € 10.--
 - Bei Abmeldung nach Meldeschluss bzw. bei Nichterscheinen € 50,--
 - Sollten Stornierungskosten für das gebuchte Quartier entstehen, werden diese gesondert berechnet !

FORTBILDUNGSMODUS:

Die Trainer-Lizenzen müssen alle **zwei** Jahre verlängert werden.

Für eine fristgerechte Fortbildung (mindestens 18 UE) ist jeder Trainer selbst verantwortlich!!

Wurde nach Ablauf der Gültigkeit im nächsten und folgenden Jahr keine Fortbildungsmaßnahme der DSV-Trainerschule absolviert, kann die Lizenz ausschließlich wie folgt verlängert werden, wenn:

1. der Besuch einer Fortbildungsmaßnahme über 18 UE **und**
2. eine Hospitation über 18 UE mit schriftlicher Niederlegung bei einem im Lehrgangsprogramm aufgeführten Ausbilder stattgefunden hat.

Diese beiden Fortbildungsmaßnahmen müssen **innerhalb eines Jahres** erfolgen.

Bei Überschreiten der Gültigkeitsdauer um mehr als 5 Jahre ist die gesamte Ausbildung zu wiederholen.

Die Vergabe der Jahresmarken erfolgt durch den jeweiligen Landesskiverband.

FINANZIERUNG:

Die Kosten für Durchführung und Organisation übernimmt der DSV. Entstehende Unkosten wie Anreise, Übernachtung, Verpflegung, Lift etc. sind von den Teilnehmern selbst zu tragen. Seitens des DSV wird hierbei eine kostengünstige Nutzung von Sportstätten angestrebt.

Verlauf der Ausbildung DSV-Trainer – C Nordisch

Themenschwerpunkt: Vom Grundlagentraining bis Leistungstraining

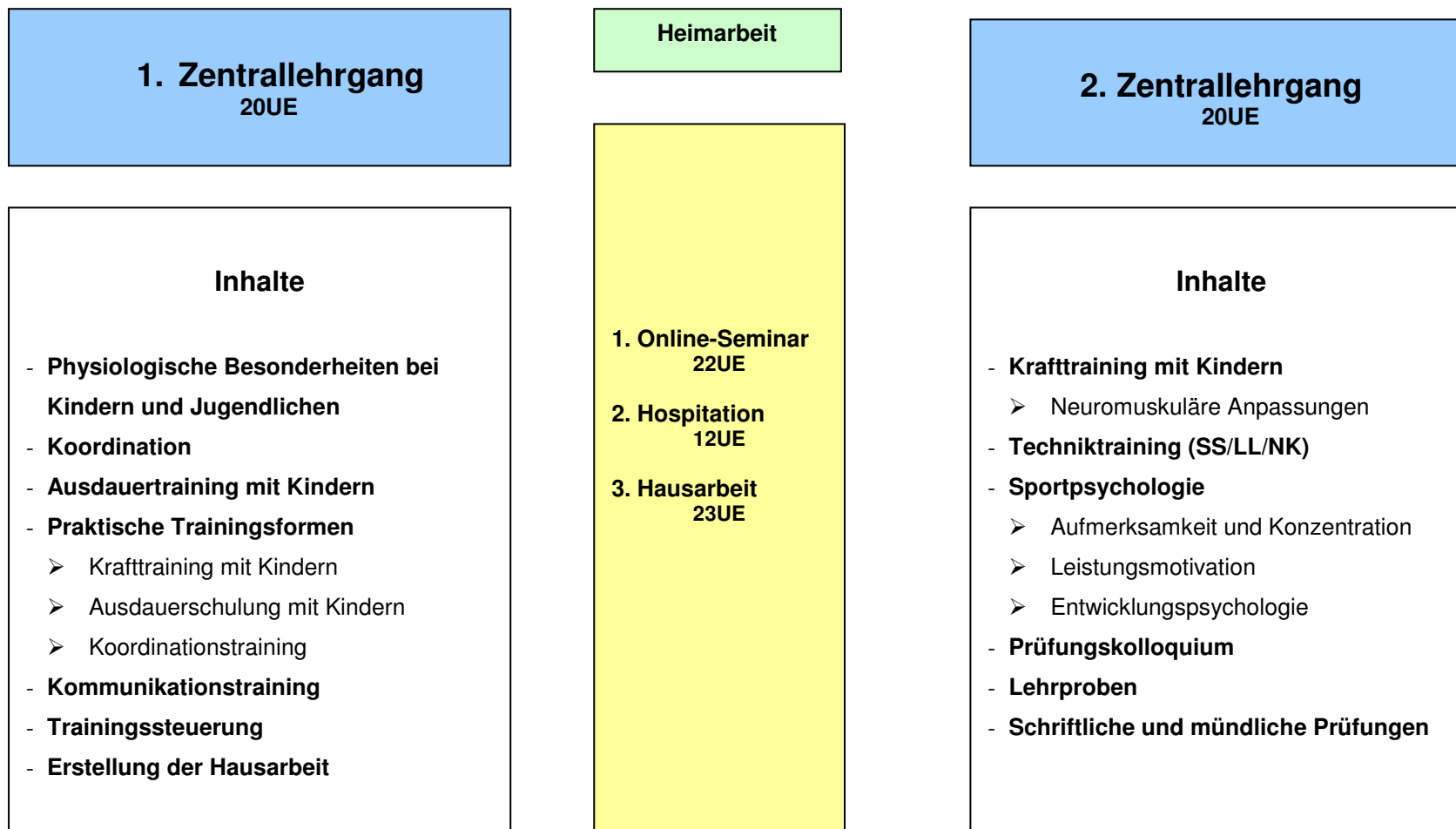
Ausbildung gesamt:	225 UE
Zentrale Lehrgänge:	111 UE
Hospitationen:	32 UE
Selbststudium:	82 UE

1. Zentrallehrgang 37 UE	Heimarbeit	2. Zentrallehrgang 37 UE	Heimarbeit	3. Zentrallehrgang 37 UE
<p style="text-align: center;">Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einführung RTP - Aufbau u. Systematik des Trainings ▪ Grundlagen der Trainingslehre - Trainingsplanung/ Trainingsdurchführung - Besonderheiten im Kinder und Jugendtraining - Sportbiologische Grundlagen - Spiel und Übungsformen auf Inliner - Verfassen der Hausarbeit 	<p style="text-align: center;">Heimstudium I 41 UE</p> <p style="text-align: center;">1. Hospitation 16 UE</p>	<p style="text-align: center;">Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Skispezifisches Vielseitigkeitstraining <ul style="list-style-type: none"> ▪ Sprung, NK, Lauf ▪ Kanten, Gleiten, Gleichgewicht - Alpine Fahrformen auf LL- Ski - Langlauftechnik <ul style="list-style-type: none"> ▪ klassische Technik ▪ freie Technik - Sprungtechnik auf LL- Ski - Lehrproben - Technik Demonstration - Kurzlehrversuch - Verfassen der Hausarbeit 	<p style="text-align: center;">Heimstudium II 41 UE</p> <p style="text-align: center;">2. Hospitation 16 UE</p>	<p style="text-align: center;">Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Struktur des Deutschen Sports - Didaktik / Methodik im Techniktraining - Die Persönlichkeit des C-Trainers <ul style="list-style-type: none"> ▪ Trainers als Kommunikationspartner ▪ Trainer als Diskussionsleiter ▪ Trainer als Referent ▪ Trainer als Gesprächspartner ▪ Selbst- und Fremdrelexion - Funktionelle Anatomie - Zielstellung der Technikausbildung in den Altersklassen des Kinder- und Jugendtrainings im Skisprung / Langlauf / NK - Schriftliche und mündliche Prüfungen - Lehrproben

Verlauf der Ausbildung DSV-Trainer – B Nordisch

Themenschwerpunkt: Kinder- und Jugendtraining

Ausbildung gesamt:	97 UE
Zentrale Lehrgänge:	40 UE
Begleitete Hospitationen:	12 UE
Selbststudium:	45 UE



Verlauf der Ausbildung DSV-Trainer – A Nordisch

Themenschwerpunkt: Hochleistungstraining

Ausbildung gesamt:	116 UE
Zentrale Lehrgänge:	54 UE
Begleitete Hospitationen:	16 UE
Selbststudium:	46 UE

